



GOTTESDIENSTE - Mai 2024

Marienmonat Mai

Pfarrkirche Maria Hilf - Scharnitz

| | | | |
|----|-----|----------------|--|
| SO | 05. | 10:15 | Festgottesdienst für den Seelsorgeraum mit Bischof Hermann am Pfarrerbichl in Seefeld (bei Schlechtwetter > Pfarrkirche Seefeld) Anschl. landesüblicher Empfang – Einladung zur Agape |
| DO | 09. | 09:30 | Festmesse CHRISTI HIMMELFAHRT |
| SA | 11. | 19:00 | Vorabendmesse 7. So. d. Osterzeit Caritas Frühjahrssammlung |
| SO | 19. | 09:30 | PFINGSTSONNTAG Feierliche Erstkommunion <i>für Helmut Klotz</i> |
| MO | 20. | 10:15 | Pfingstmontag > Gottesdienst für den Seelsorgeraum Pfarrkirche Seefeld |
| SA | 25. | 11:00 19:00 | Taufe Matilda Werhonik Vorabendmesse Dreifaltigkeitssonntag <i>für Andreas Neuner – Jahrtag</i> <i>für Hans Rainer</i> |
| DO | 30. | 08:30 | FRONLEICHNAM Hochfest des Leibes & Blutes Christi anschließend Prozession (Eisack) |
| | | | Vorausschau Juni |
| SO | 02. | 09:30 | 9. So i. Jk - Ministrantenaufnahme |
| SO | 09. | 17:00 | Herz-Jesu Fest Pavillon (Schlechtwetter Kirche) - Prozession Unterdorf |
| SO | 16. | 09:30 | 11. So i. Jk |
| SA | 22. | 19:00 | Vorabendmesse |
| SA | 29. | 13:00 | Bezirksmusikfest |
| SO | 30. | 09:30 | 13. So i. Jk |

Das Ewige Licht brennt zur Ehre Gottes und für
Marie, Anna & Othmar vom 12. – 18. Mai
Helmut Klotz vom 19. – 25. Mai
Hans Rainer vom 26. Mai – 1. Juni

Pfarrbüro Widum Scharnitz > Do 16. Mai 15:30 – 17:00 (3. Do)

Röm. Kath. Pfarrkirche Scharnitz, Porta-Claudia-Str. 7, 6108 Scharnitz

Außerhalb der Bürozeiten Scharnitz > im Pfarrbüro Reith erreichbar

Mittwoch 14:00 - 17:30 Donnerstag 09:00 - 12:00

Sekretariat

Ernst Ranalter

0676/ 8730-7486

| | | |
|---------------------|--------------------------------|-----------------|
| Pfarrer | Dr. Mateusz Kierzkowski | 0676/ 8730-7462 |
| Vikar | MMag. Herbert Kolatschek | 0676/ 8730-7496 |
| Pfarrökonomin | Dipl. Päd. Karoline Neuner Bed | 0676/ 8730-7456 |
| Pastoralassistentin | Dipl. PASS Linda Krug | 0676/ 8730-7499 |

Email: pfarre.reith@dibk.at Website: <http://www.dibk.at/reith> <https://www.seefelderplateau.at>/Seelsorgeraum Seefelder Plateau - Reith, Seefeld, Mösern, Leutasch, Scharnitz

Jesus – ein Mensch mit Charisma

Charismatische Menschen können begeistern und mitreißen. Jesus von Nazareth war solch ein mitreißender Mensch. Menschen, die andere begeistern und motivieren sind Charismatiker. Umgekehrt erleidet die Volkswirtschaft enormen wirtschaftlichen Schaden, wenn Arbeitnehmer unmotiviert sind, z.B. weil sie mit ihren Arbeitsbedingungen unzufrieden sind, oder weil sie keine Perspektiven sehen. Nicht umsonst stellen viele Fußball-Profivereine Mentaltrainer ein, damit ihre Stars das Bestmögliche geben.

Und wir selbst spüren es: Wenn wir von etwas überzeugt sind, dann sind wir auch



bereit, vieles dafür einzusetzen: Geld, Zeit, Energien. Und so manches wird plötzlich möglich, wo vorher als unmöglich galt. Die Triebkraft sind Erwartungen, Hoffnungen, sind Ziele, die man erreichen möchte. Doch allzu oft kommt nach der Erwartung die Ernüchterung, die Routine, der graue Alltag.

Jesus von Nazareth

Vor rund 2000 Jahren lebte so ein Charismatiker. Jesus von Nazareth, den wir Christen als Sohn Gottes verehren. Viele Menschen waren von ihm begeistert. Wir erinnern uns an den triumphalen Einzug von Jesus in Jerusalem. Die Menschen hatten große

Erwartungen mit dieser Person verknüpft. Ihre Rechnung ging nicht auf. Aus dem Ruf „Hosanna“, wurde der Ruf laut: „Ans Kreuz mit ihm“.

Nach dem Schock vom Karfreitag und dem Tod Jesu kam die unerwartete Wende. Ostern. Der Tod wird besiegt. Der Auferstandene erscheint seinen Jüngern. Bevor er zu seinem Vater im Himmel heimgeht, verspricht er seinen Jüngern den Beistand, den Heiligen Geist.

Wir hören, dass die Jünger wieder begeistert waren. Sie sind nicht begeistert von ihren Vorstellungen, sondern vom Plan Gottes.

Was kann das für uns konkret bedeuten

> Wir können Gott jeden Morgen darum bitten, dass er uns durch diesen neuen Tag mit all seinen Aufgaben und mit all seinen Herausforderungen begleitet und uns beisteht.

> Wir können immer wieder am Abend eines Tages das Bruchstückhafte, die Verletzungen und Traurigkeiten Gott hinhalten und ihn um Heilung und um seinen Segen bitten.

Ein geisterfülltes und frohes Pfingstfest Aus: Predigtforum, Diakon Martin Genter